

NIEDERSCHRIFT

Über die Sitzung **des Gemeinderates** am **Dienstag, dem 29.06.2021**

im **Europamittelschule/Ballsportturnsaal.**

Beginn: 19:00 h

Ende: 20:20 h

Die Einladung erfolgte am 23.06.2021 mittels Kurrende und email.

Von den Mandatären waren anwesend:

1. Bgm. Ludwig DELTL
2. Vizebgm. DI Walter VOCK
3. GGR Eva ROULA
4. GGR Günther KUSSMANN
5. GGR Walter LITZENBERGER
6. GGR Julia NEIDHART-HERMANN
7. GGR Rudolf MAYER
8. GR Gabriele STEPANOY
9. GR Johann PRIKOWITSCH
10. GR DI Philipp WEISER
11. GR Susanne FISCHER
12. GR Helmut GRUBER
13. GR Ing. Norbert RUTKA
14. GR Irene NEUMAYR-TKADLEC
15. GR Erich SIMON
16. GR Peter NEKOLAR
17. GR Matthias BENDA
18. GR Karl PAGATSCH
19. GR Jacqueline FISCHER, BEd
20. GR Christine TAUSEND
21. GR Christoph TRENZ
22. GGR Achim WÖRNER
23. GR Andreas GRUBER
24. GR DI Michael MACHEK
25. GR Franz SCHALLER
26. GR Gertrude RANDAK
27. GGR Mag. Dr. Paul EBHART
28. GR Mag. Silvia EBHART
29. GR Alfred KREUZER
30. GR DI (FH) Brigitte SLAMA
31. GR Sabine KIENBERGER ab 19.50 Uhr
32. GR Gerald ZANJAT

Nicht anwesend waren:

33. GR Nico SCHRANZ entschuldigt

Schrifführer(in):

Roland Paschinger/Doris Bischetsrieder

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Dringlichkeitsanträge

Es liegen 2 Dringlichkeitsanträge vor:

1. Der Gemeinderatsklub der SPÖ stellt folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge den Tagesordnungspunkt „Spendenauszahlung Katastrophenhilfe“ als Punkt 3.1. in die Tagesordnung aufnehmen.

Der Antrag liegt dem Protokoll bei. Die Begründung kann daraus entnommen werden. Der Dringlichkeitsantrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen** und der Tagesordnungspunkt „Spendenauszahlung Katastrophenhilfe“ als Punkt 3.1. in die Tagesordnung aufgenommen.

2. Der Gemeinderatsklub der ÖVP stellt folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge den Tagesordnungspunkt „Errichtung einer sicheren und familienfreundlichen Einfriedung des Spielplatzes Stolze Föhre“ in die Tagesordnung aufnehmen.

Der Antrag liegt dem Protokoll bei. Die Begründung kann daraus entnommen werden. Der Dringlichkeitsantrag wird vom **Gemeinderat mit 10 Pro-Stimmen zu 21 Gegenstimmen abgelehnt**.

Gegenstimmen: SPÖ (21)

1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2021 ist den Klubs spätestens mit der Einladung zur heutigen Sitzung in Ablichtung zugegangen.

Da keine Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung eingelangt sind gilt das Protokoll als genehmigt und es wird von GR Gabriele STEPANOY für die SPÖ, von GR Andreas GRUBER für die ÖVP, von GR Mag. Silvia EBHART für „Für Strasshof – Dr. Ebhart“, von GR Gerald ZANJAT für die GRÜNEN und von GR DI Brigitte SLAMA für die FPÖ unterfertigt.

2.) Ergänzungswahlen in den 1., 2., 3., 4. und 5. Ausschuss

SIEHE GESONDERTE NIEDERSCHRIFT

3.) Bericht des Bürgermeisters betreffend Kaufvertrag Aufbahrungshalle

Am 28.04.2021 wurde an alle Gemeinderäte der Kaufvertrag betreffend Aufbahrungshalle übermittelt. Da die Leasingverpflichtung mit Ende Mai 2021 ausgelaufen ist und bis dahin keine Gemeinderatsitzung mehr stattfand, erging die diesbezügliche Beschlussfassung im Wege eines Umlaufbeschlusses. Diese Vorgangsweise wurde in der Vorstandssitzung am 27.04.2021 einstimmig so festgelegt. Dieser Umlaufbeschluss wurde einstimmig angenommen.

3.1.) Spendenauszahlung Katastrophenhilfe

Basierend auf den Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 02.05.2006 hinsichtlich Spendengelder für Katastrophenfälle und auf Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** für das betroffene Gebiet der Gemeinde Schrattenberg (bei Poysdorf, Bezirk Mistelbach) aufgrund der Unwetter vom 24.06.2021 € 5.000,-- zur Verfügung zu stellen.

4.) Kaufverträge Mozartstraße - Verzicht auf Wiederkaufsrecht

GR Helmut Gruber verlässt den Sitzungssaal.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** auf die in den Kaufverträgen enthaltene Klausel hinsichtlich des Wiederkaufsrechts durch die Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn betreffend der Parzellen 11/344, 11/345, 11/346 und 11/347 zu verzichten, sodass eine Löschung der Dienstbarkeit im Grundbuch für die Grundstückseigentümer möglich ist.

5.) Abtretungsvertrag Parzellen Nr. 105/457 und 105/458

GR Helmut Gruber kehrt in den Sitzungssaal zurück.

GR Gabriele Stepanoy verlässt den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung des Abtretungsvertrages Parz.Nr. 105/457 und 105/458 zu verzichten, da dieser allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, den Abtretungsvertrag betreffend Parz.Nr. 105/457 und 105/458, abgeschlossen zwischen Frau Gertrude STEPANOY und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn zu unterzeichnen. Der gegenständliche Vertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

6.) Nutzungs- und Dienstleistungsvereinbarung Duale Zustellung

GR Gabriele Stepanoy kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Nutzungs- und Dienstleistungsvereinbarung Duale Zustellung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Nutzungs- und Dienstleistungsvereinbarung abgeschlossen zwischen Gemdat Niederösterreichische Gemeinde-Datenservice GmbH und der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn betreffend „Duale Zustellung“ zu unterzeichnen. Die Vereinbarung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

7.) Bausperre - Verordnung Nr. 250

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Verordnung Nr. 250 (Bausperre) in der vorliegenden Fassung.

8.) Generalplanerleistungen Bauhof - Auftragsvergabe

Es wurden für die Adaptierung des Gutshofgebäudes für den Bauhof die Generalplanerleistungen ausgeschrieben. Aufgrund der vorliegenden Angebote **beschließt der Gemeinderat** auf Antrag des Bürgermeisters **einstimmig**, die Firma Brand Zivilingenieure und Architekten zur Anbotssumme von **€ 137.856,00 inkl. MWSSt.** mit den Generalplanerleistungen zu beauftragen.

9.) Darlehensverträge

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Darlehensverträge Neubau Kinderhaus und Adaptierung Hort in Kindergarten zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurden.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

9.1.) Neubau Kinderhaus

Die Steuerberatungskanzlei RPW, 3500 Krems hat Angebote über ein Darlehen für den Neubau des Kinderhauses eingeholt. Aufgrund der vorliegenden Angebote und des Vergabevorschlages der RPW Steuerberatungskanzlei **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Darlehensvertrag über € 830.000,-- mit der BAWAG P.S.K. zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Darlehensvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

9.2.) Adaptierung Hort in Kindergarten

Die Steuerberatungskanzlei RPW, 3500 Krems hat Angebote über ein Darlehen für die Adaptierung Hort in Kindergarten eingeholt. Aufgrund der vorliegenden Angebote und des Vergabevorschlages der RPW Steuerberatungskanzlei **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Darlehensvertrag über € 215.000,-- mit der BAWAG P.S.K. zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Darlehensvertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.) Neubau Kinderhaus

10.1.) Teilgeneralunternehmerleistungen - Auftragsvergabe

Es wurden die Teilgeneralunternehmerleistungen für den Neubau des Kinderhauses ausgeschrieben.

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Zivilingenieure und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf, erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Firma Leyrer und Graf, 2222 Bad Pirawarth zur Anbotssumme von **€ 1.164.499,97 inkl. MWSSt.**, mit der Durchführung der ausgeschriebenene Arbeiten zu beauftragen.

10.2.) Elektroinstallationsarbeiten - Auftragsvergabe

Es wurden die Elektroinstallationen und Photovoltaikanlage für den Neubau des Kinderhauses ausgeschrieben.

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Zivilingenieure und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf, erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Firma Franz Schrottmeyer, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 160.805,10 inkl. MWSSt.**, mit der Durchführung der ausgeschriebenene Arbeiten zu beauftragen.

10.3.) Haustechnik - Auftragsvergabe

Es wurde die Haustechnik (Heizung, Lüftung, Sanitär, Wärmepumpe) für den Neubau des Kinderhauses ausgeschrieben.

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Zivilingenieure und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf, erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Firma Trenz Installationstechnik, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 154.305,07 inkl. MWSt.**, mit der Durchführung der ausgeschrieben Arbeiten zu beauftragen.

11.) Kindergärten - Gemeinnützigkeitserklärung

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Gemeinnützigkeitserklärung Kindergärten zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen**.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, das Organisationsstatut der Betriebe gewerblicher Art „Kindergärten“ zu unterzeichnen. Die Erklärung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

12.) Haus der Begegnung - Bauliche Adaptierungen

12.1.) Teilgeneralunternehmerleistungen - Auftragsvergabe

Es wurden die Teilgeneralunternehmerleistungen für den Küchenzubau beim Haus der Begegnung ausgeschrieben.

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Zivilingenieure und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat mit 21 Pro-Stimmen zu 10 Gegenstimmen**, die Firma Weidl Bau, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 112.983,46 inkl. MWSt.**, mit der Durchführung der ausgeschrieben Arbeiten zu beauftragen.

Gegenstimmen: ÖVP (5)
 Für Strasshof – Dr. Ebhart (3)
 GRÜNE (1)
 FPÖ (1)

12.2.) Elektroinstallationen Küchenbereich - Auftragsvergabe

Es werden die Elektroinstallationen für den Küchenzubau beim Haus der Begegnung benötigt. Aufgrund des vom Zivilingenieure und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat mit 21 Pro-Stimmen zu 10 Gegenstimmen**, die Firma Franz Schrottmeyer, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 23.641,96 inkl. MWSt.**, mit der Durchführung der ausgeschrieben Arbeiten zu beauftragen.

Gegenstimmen: ÖVP (5)
 Für Strasshof – Dr. Ebhart (3)
 GRÜNE (1)
 FPÖ (1)

12.3.) Elektroinstallationen Notlichtanlage - Auftragsvergabe

Es wird die Adaptierung der Notlichtanlage im Haus der Begegnung benötigt. Aufgrund des vom Zivilingenieur und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat mit 21 Pro-Stimmen zu 10 Gegenstimmen**, die Firma Franz Schrottmeyer, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 18.624,80 inkl. MWSt.**, mit der Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten zu beauftragen.

Gegenstimmen: ÖVP (5)
 Für Strasshof – Dr. Ebhart (3)
 GRÜNE (1)
 FPÖ (1)

12.4.) Sanitärinstallationsarbeiten - Auftragsvergabe

Es wird die Haustechnik für den Küchenzubau beim Haus der Begegnung benötigt. Aufgrund des vom Zivilingenieur und Architekten Brand, 2346 Maria Enzersdorf erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat mit 21 Pro-Stimmen zu 10 Gegenstimmen**, die Firma Trenz, 2231 Strasshof zur Anbotssumme von **€ 11.451,58 inkl. MWSt.**, mit der Durchführung der ausgeschriebenen Arbeiten zu beauftragen.

Gegenstimmen: ÖVP (5)
 Für Strasshof – Dr. Ebhart (3)
 GRÜNE (1)
 FPÖ (1)

13.) Schulbuffet EMS - Änderungen

GR Sabine Kienberger nimmt ab nun an der Gemeinderatsitzung teil.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** folgenden Änderungen beim Schulbuffet EMS:

Ab September 2021 soll das Schulbuffet der EMS durch die Volkshilfe betreut werden. Der Mittagstisch wird von der Volkshilfe im Rahmen der Nachmittagsbetreuung direkt an die Eltern verrechnet. Die Pausensnacks (keine Änderung der Preise) werden auf Kosten und Ertrag der Gemeinde abgerechnet; dafür wird seitens der Volkshilfe eigenes Personal zur Verfügung gestellt. Die Anlieferung der Speisen soll durch die Firma Gourmet erfolgen.

14.) Landesausstellung 2022

14.1.) Prekariatsvertrag Welcome Center

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung des Prekariatsvertrages Welcome Center zu verzichten, da dieser allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen**.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**,

den Prekariatsvertrag abgeschlossen zwischen dem Verein LEADER Region Marchfeld, 2291 Lassee und der Marktgemeinde Strasshof, betreffend „Welcome Center“ zu unterzeichnen. Der gegenständliche Vertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

14.2.) Superädifikatsvertrag Welcome Center

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung des Superädifikatsvertrages Welcome Center zu verzichten, da dieser allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen**.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, den Superädifikatsvertrag abgeschlossen zwischen dem Verein LEADER Region Marchfeld, 2291 Lassee und der Marktgemeinde Strasshof, betreffend „Welcome Center“ zu unterzeichnen.

Der gegenständliche Vertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

14.3.) Überdachung Denkmallokomotive und Platzgestaltungen - Grundsatzbeschluss

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **fasst der Gemeinderat einstimmig** den Grundsatzbeschluss betreffend Überdachung Denkmallokomotive und Platzgestaltungen. Die Denkmallokomotive soll eine Überdachung erhalten, um die Witterungseinflüsse möglichst hintanzuhalten. Des Weiteren sollen die beiden öffentlichen Plätze bei der Denkmallokomotive und am Dr.-Lueger-Platz neu gestaltet werden. Für diese Projekte stehen insgesamt Landesfördermittel in der Höhe von € 136.000,-- zur Verfügung.

Gesamtprojektkosten von € 272.000,-- brutto wurden mittels Kostenschätzung dem Land Niederösterreich bekannt gegeben.

14.4.) Generalplanerleistungen Überdachung Denkmallokomotive - Auftragsvergabe

Es werden für die Überdachung der Denkmal-Lokomotive die Generalplanerleistungen benötigt. Aufgrund des vorliegenden Angebotes **beschließt der Gemeinderat** auf Antrag des Bürgermeisters **einstimmig**, die Firma Brand Zivilingenieure und Architekten zur Anbotssumme von **€ 10.188,-- inkl. MWS** mit den Generalplanerleistungen zu beauftragen.

15.) COVID-19 - Handhabung mit Gebühren

GR Mathias Benda verlässt den Sitzungssaal.

Nach Erläuterungen und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, für nachstehend angeführte Gebühren bzw. Entgelte für Leistungen folgende Regelungen.

Regionalmusikschule

Für die Regionalmusikschule ergibt sich für den Zeitraum 12. April bis 02. Mai 2021 ein Gesamtguthaben von € 5.516,48.

Schulische Nachmittagsbetreuung

Bei der schulischen Nachmittagsbetreuung würde bei einer tageweisen Verrechnung im April 2021 ein Guthaben von € 23.509,50 anfallen. Da grundsätzlich eine durchgängige Betreuungsmöglichkeit seitens der Volkshilfe gegeben war, soll eine diesbezügliche 50%ige Rückerstattung an die Volkshilfe stattfinden, welche danach den Betrag von € 11.754,75 anteilmäßig an die Eltern weitergeben wird.

Bücherei

Die Bücherei war vom 09. März bis 11. Mai 2021 geschlossen; dafür würden sich Gutschriften von € 44,10 ergeben.

Regionalmusikschule	€ 5.516,48
Schulische Nachmittagsbetreuung	€ 11.754,75
Bücherei	€ 44,10
Gesamt	€ 17.315,33

ABO-Veranstaltung

Abgesagte Veranstaltungen vom Frühjahr 2021 sollen auf 2022 verschoben werden und eine Aufnahme im Kultur-ABO 2022 finden. Wenn die Veranstaltungen im Herbst 2021 wie geplant durchgeführt werden können, soll der ABO-Preis 2022 in der teuersten Kategorie von € 48,- auf € 36,-, in der mittleren Kategorie von € 40,- auf € 30,- und in der günstigsten Kategorie von € 32,- auf € 24,- gesenkt werden.

Sollten auch die Veranstaltungen im Herbst 2021 nicht durchgeführt werden können, so soll das gesamte ABO 2021 abgesagt und mit den gleichen Veranstaltungen auf 2022 verschoben werden. In diesem Fall gilt der bereits einbezahlte Kartenpreis als Gutschrift für 2022; ist ein ABO 2022 nicht gewünscht, wird der einbezahlte Betrag rückerstattet.

16.) Wahlangelegenheiten

GR Mathias Benda kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** folgende Änderungen von Wahlangelegenheiten:

Der Wahlsprengel 3 soll aufgeteilt werden, sodass dieser das Bartoschviertel bis inkl. Maulbeerallee/Feldweg umfasst; das Wahllokal verbleibt im Kindergarten Maulbeerallee. Für das Neubaugebiet „Bahnacker“ wird ein neuer Wahlsprengel – Wahlsprengel 9 geschaffen und das diesbezügliche Wahllokal wird im Kindergarten Josef-Drapela-Straße eingerichtet.

Das Wahllokal des Wahlsprengels 2 soll von der alten Volksschule (Gemeindeamt neu) in den Kindergarten Neusiedlerstraße, das Wahllokal des Wahlsprengels 4 von der alten Volksschule in den Kindergarten Schulstraße und das Wahllokal des Wahlsprengels 7 von der Hauptstraße 425 in den Schulcampus verlegt werden.

Bei der nächsten Wahl soll erstmalig das elektronische Abstimmungsverzeichnis eingesetzt werden, allerdings vorerst nur im Wahlsprengel 2 um den Einsatz der Technik zu testen.

Ab der nächsten Wahl soll eine finanzielle Entschädigung für SprengelwahlleiterIn in der Höhe von € 200,-, für Sprengelwahlleiter-StellvertreterIn in der Höhe von € 150,- und für BeisitzerInnen und ErsatzbeisitzerInnen in der Höhe von je € 60,- für ihre Tätigkeit am Wahltag ausbezahlt werden.

17.) Bericht des Prüfungsausschusses über seine letzte Sitzung am 01.06.2021

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Andreas GRUBER, informiert den Gemeinderat über die am 01.06.2021 durchgeführte Gebarungsprüfung, bei der es keinerlei Beanstandungen gab.

Der Bürgermeister berichtet, dass er das Protokoll zur Kenntnis genommen hat.

18.) Kinderabonnement - Veranstaltungen

GR Johann Prikowitsch verlässt den Sitzungssaal.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, das Kinderabonnement 2021/2022 wie folgt:

24.10.2021 –	Theater TipTap	
	Biene Maja-Abenteuer auf der Blumenwiese	HdB
14.11.2021 –	Moving Acts	
	Frieda Friedlich - Oh du fröhliche	HdB
06.03.2022 –	KIGUR Musik	
	Regenbogenshow Mitmachkonzert	HdB
03.04.2022 –	Schneck & Co	
	Henndrix – ein total verrücktes Huhn	HdB

Der Schriftführer(in):

Der Bürgermeister:

GR SPÖ:

GR ÖVP:

GR „Für Strasshof – Dr. Ebhart“:

GR FPÖ:

GR GRÜNE:
